

CHAARTS

Das Schweizer Ensemble CHAARTS versteht sich als grösstes Streichquartett der Welt. Nach Vorbild des Lucerne Festival Orchestra lädt CHAARTS Mitglieder international erfolgreicher Streichquartette und Kammerensembles, Solisten, Konzertmeister und Solobläser aus führenden europäischen Orchestern ein. In Besetzungen von 8 bis 40 Spielern erarbeiten die Musiker aussergewöhnliche Konzertprogramme, nicht selten nach der Devise «das Grosse klein und das Kleine gross», also Adaptionen von Werken für grosses Orchester in kleinen oder etwa Streichquartette in grossen Besetzungen. Dadurch werden diese Meisterwerke nicht selten völlig neu erschlossen und in Räumen oder Konzertsreihen spielbar, die ansonsten diese Musik nicht präsentieren könnten.

CHAARTS ist mit grossem Erfolg mit weltberühmten Musikern wie Martha Argerich, Vilde Vrang, Ian Bostridge, Giovanni Sollima, Mischa Maisky, Roby Lakatos, Fazil Say, Regula Mühlemann und den King's Singers aufgetreten. Seit der Saison 2018/19 arbeitet CHAARTS mit dem ehemaligen Quartettgeiger und für seine inspirierenden Dirigate berühmten Gábor Takács-Nagy als seinem „Primarius“ zusammen. Enthusiasmus, Erzählfreude und prickelnde Intensität sind ein Markenzeichen von CHAARTS. Neben klassischen Werken, von der Kammermusik bis zur Sinfonie, wird auch Musik aus Pop und Rock, Tango und Weltmusik mit Unbedingtheit und Leidenschaft interpretiert.

Bisher sind bei SONY Classic zwei CD-Produktionen erschienen, die international auf grosse Resonanz stiessen, so erhielt das Album „op.2“ etwa einen Diapason d'Or 2018. Ein im Zusammenhang mit der Aufnahme des Violinkonzerts von Beethoven entstandenes Musik-Video wurde mit einem der weltweit wichtigsten Preise, der Gold World Medal des New York Film-Festival 2017 ausgezeichnet.

CHAARTS wird durch den Swisslos-Fonds des Kanton Aargau substantziell gefördert.